



Jahresplanung für die Einführungsphase Profil 2 – Tanz-Ausrichtung

Inhaltsfelder a - f	Bewegungsfelder und Sportbereiche 1 - 9	Themen der Unterrichtsvorhaben	Bezug zu den bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen (SK/MK/UK)	Bezug zu den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen (BWK)
a, f	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)	<p>Die spezielle Spielfähigkeit verbessern– Gruppentaktische Lösungsmöglichkeiten in einem Mannschaftsspiel (Fußball, Volleyball oder Basketball) zur Verbesserung von Angriff und Abwehr mit unterschiedlichen Mitspielern erfolgreich anwenden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Lernwege (u.a. analytisch-synthetische Methode und Ganzheitsmethode) in der Bewegungslehre beschreiben. (SK) • Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf Gesundheit und Wohlbefinden (körperlich, psychisch und sozial) erläutern. (SK) • unterschiedliche Hilfen (Geländehilfen, Bildreihen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern von sportlichen Bewegungen zielgerichtet anwenden. (MK) • in sportlichen Anforderungssituationen auf verschiedene psychische Einflüsse angemessen reagieren. (MK) • sich selbstständig auf ihren Sport vorbereiten (Kleidung, Aufwärmen, Ernährung) und ihr Vorgehen dabei begründen. (MK) • die Bedeutung des Zusammenhangs von Ernährung und Sport bezogen auf Gesundheit und Wohlbefinden beurteilen. (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • in einem Mannschaftsspiel gruppen- und individualtaktische Lösungsmöglichkeiten für Spielsituationen in der Offensive und in der Defensive anwenden.



Goetheschule Essen – Jahresplanung Sport Einführungsphase

mit Zuordnung der Kompetenzerwartungen des Bewegungsfeld (BF) und des Inhaltsfelds (IF) **Profil 2 – Tanz-Ausrichtung**

e	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)	Neue Partner und wechselnde Gegner – Erprobung und Reflexion der Regelkompetenz im Sport - unterschiedliche Turnierformen (Kaiserturnier, „King of the court“, Elfmeterkönig, „jeder gegen jeden“, „double out“) in einer Mannschaftsportart organisieren, durchführen und unter unterschiedlichen Zielsetzungen und Rahmenbedingungen beurteilen.	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Aspekte bei der Planung, Durchführung und Auswertung von sportlichen Handlungssituationen beschreiben. (SK) • sich auf das spezifische Arrangement für ihren Sport verständigen (Aufgaben verteilen, Gruppen bilden, Spielsituationen selbstständig organisieren). (MK) • die Bedeutung und Auswirkung von gruppenspezifischen Prozessen, auch aus geschlechterdifferenzierter Perspektive, und die damit verbundenen Chancen und Grenzen beurteilen. (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • Spielregeln aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen, unterschiedlichen Zielsetzungen sowie im Hinblick auf die Vermeidung von Verletzungsrisiken situativ anpassen und in ausgewählten Spielsituationen anwenden.
b, d, f	Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)	Body- Fit: Entwicklung, Durchführung und Reflexion eines individuell angemessenen Fitnessprogramms zur Kräftigung großer Muskelgruppen (Arme, Beine, Rücken, Bauch).	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeine Gesetzmäßigkeiten von Ausdauertraining (Methoden, Prinzipien, Formen) erläutern (SK) • unterschiedliche Belastungsgrößen (u.a. Intensität, Umfang, Dichte, Dauer) zur Gestaltung eines Trainings erläutern (SK) • Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf Gesundheit und Wohlbefinden (körperlich, psychisch und sozial) erläutern. (SK) • Merkmale von ausgewählten Gestaltungskriterien (u.a. Raum) erläutern. (SK) • einen zeitlich begrenzten individuellen Trainingsplan zur Verbesserung der Ausdauer erstellen und dokumentieren (z.B. Lerntagebuch) (MK) • Aufstellungsformen und Raumwege strukturiert schematisch darstellen. (MK) • eine Gruppenchoreographie anhand von zuvor entwickelten Kriterien bewerten. (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • ein Fitnessprogramm (Circuit-Training und Fitnesschoreografie – z.B. Step-Aerobic) unter einer ausgewählten Zielrichtung (Steigerung von Kraft, Ausdauer oder Beweglichkeit) präsentieren.



Goetheschule Essen – Jahresplanung Sport Einführungsphase
mit Zuordnung der Kompetenzerwartungen des Bewegungsfeld (BF) und des Inhaltsfelds (IF) **Profil 2 – Tanz-Ausrichtung**

d, f	Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)	Dehnmethoden - Erprobung und Reflexion unterschiedlichen Dehnmethoden im Hinblick auf verschiedene sportliche Anforderungssituationen und deren funktionsgerechte Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf Gesundheit und Wohlbefinden (körperlich, psychisch und sozial) erläutern. (SK) • ihren eigenen Trainingsfortschritt Kriterien geleitet beurteilen. (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche Dehnmethoden im Hinblick auf verschiedene sportliche Anforderungssituationen funktionsgerecht anwenden
b	Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik / Tanz, Bewegungskünste (6)	Ballkorobics – Entwicklung, Präsentation, Reflexion und Bewertung einer Choreographie unter besonderer Berücksichtigung der Förderung kreativ-gestalterischer Fähigkeiten sowie unter Anwendung spezifischer Ausführungskriterien	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von ausgewählten Gestaltungskriterien (u.a. Raum) erläutern (SK) • Aufstellungsformen und Raumwege strukturiert schematisch darstellen (MK) • eine Gruppenchoreographie anhand von zuvor entwickelten Kriterien bewerten (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Komposition aus dem Bereich Tanz (z.B. elementarer Tanz, Jazz Tanz, Volkstanz, Moderner Tanz, Gesellschafts- und Modetanz) unter Anwendung spezifischer Ausführungskriterien präsentieren
b	Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik / Tanz, Bewegungskünste (6)	Improvisation – Kriteriengeleitete Erarbeitung, Durchführung und Reflexion einer Improvisationsdarstellung unter Hinzunahme eines selbstgewählten Handgeräts zur Erweiterung kreativ-gestalterischer Fähigkeiten.	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von ausgewählten Gestaltungskriterien (u.a. Raum) erläutern (SK) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein (Hand-) Gerät / Objekt als Ausgangspunkt für eine Improvisation nutzen



Goetheschule Essen – Jahresplanung Sport Einführungsphase

mit Zuordnung der Kompetenzerwartungen des Bewegungsfeld (BF) und des Inhaltsfelds (IF) **Profil 2 – Tanz-Ausrichtung**

<p>C</p>	<p>Bewegen an Geräten – Turnen (5)</p>	<p>Gerätturnen – normgebundenes Turnen an gängigen Wettkampfgeräten und Gerätebahnen</p> <p>oder</p> <p>Le Parkour – normungebundenes Turnen an gängigen Wettkampfgeräten und Gerätekombinationen - Gestaltung und Bewältigung individuell erstellter Bewegungsarrangements zur Thematisierung psychischer Faktoren im Sport</p>	<ul style="list-style-type: none"> • den Einfluss psychischer Faktoren (z.B. Freude, Frustration, Angst) auf das Gelingen sportlicher Handlungssituationen beschreiben. (SK) • in sportlichen Anforderungssituationen auf verschiedene psychische Einflüsse angemessen reagieren. (MK) • den Einfluss psychischer Faktoren (z.B. Freude, Frustration, Angst, Gruppendruck – auch geschlechtsspezifisch) auf das sportliche Handeln in unterschiedlichen Anforderungssituationen beurteilen. (UK) 	<ul style="list-style-type: none"> • turnerische Bewegungsformen als selbstständig entwickelte Partner- oder Gruppengestaltung unter Berücksichtigung spezifischer Ausführungskriterien präsentieren • Maßnahmen zum Helfen und Sichern situationsgerecht anwenden • unterschiedliche turnerische Elemente an einem nicht schwerpunktmäßig in der Sekundarstufe I behandelten Gerät (z.B. Schwebebalken, Schaukelringe) ausführen und miteinander kombinieren
-----------------	---	---	---	--